



## Modul 1

**Grundlagen der Behandlung alter Menschen, Medikamente, Case-Management**

(Umfang 16 Stunden)

- Altersbilder/Alternstheorien
- Alterungsprozess
- Grundlagen der Geriatrie
- Medikamente
- Case Management

## Modul 2

**Ethik und Palliativmedizin**

(Umfang 8 Stunden)

- Einführung in das Thema Ethik
- Einführung in die Palliativmedizin
- Rechtliche Aspekte
- Ethische Fallbesprechung

## Modul 3

**Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen, Schlaganfall, Dysphagie**

(Umfang 16 Stunden)

- Normale Bewegung
- Gang- und Gleichgewicht
- Sturz / Frakturen
- Hilfsmittel- und Prothesenversorgung
- Parkinson-Syndrom
- Schlaganfall
- Dysphagie

## Modul 4

**Demenz und Depression**

(Umfang 8 Stunden)

*Demenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

*Depression*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

## Modul 5

**Chronische Wunden, Diabetes mellitus, Ernährung**

(Umfang 8 Stunden)

*Chronische Wunden*

- Risikoeinschätzung, Prophylaxe und Therapieschemata

*Diabetes mellitus*

- Besonderheiten des Diabetes im Alter
- Diabetesbedingte Komplikationen

*Ernährung*

- Formen der Fehlernährung
- Diagnostische Verfahren
- Therapiemöglichkeiten

## Modul 6

**Harninkontinenz, Abschlussevaluation**

(Umfang 8 Stunden)

*Harninkontinenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

**Gruppenpräsentation/Klausur**

- Am Ende des Kurses wird eine Gruppenpräsentation als Abschlussevaluation durchgeführt

*Hospitation*

(Umfang 8 Stunden)

Es muss eine Hospitation im Umfang von mindestens einem Arbeitstag durchgeführt werden

Die Sicherung und Förderung der Qualität in der Versorgung der Patienten ist heute zu einem zentralen Element in der Gesundheitsversorgung geworden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Qualifikation des Personals. Vor diesem Hintergrund setzen die geriatrischen DRGs „qualifiziertes Personal“ voraus und im Rehabereich findet dieser Gedanke über die verschiedenen Qualitätssicherungsverfahren Eingang.

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem therapeutischen Team stellt die Arbeit im Bereich der Geriatrie ganz besondere Anforderungen. Anforderungen, die in der Ausbildung bzw. beim Einsatz in anderen Indikationsbereichen nicht immer vermittelt wurden. Aus diesem Grund steht der Teamgedanke im Mittelpunkt des von dem bundesweiten Verband der Träger geriatrischer Einrichtungen entwickelten und zertifizierten Grundlagenlehrgangs „Zercur Geriatrie“.

Die Förderung der Qualität steht im Spannungsfeld der Ökonomie. Aus diesem Grund wurde „Zercur Geriatrie“ ganz bewusst als Grundlagenlehrgang in Ergänzung der bestehenden, zeitlich umfassenderen Weiterbildungen entwickelt. Im Rahmen von Zercur werden Ihnen von Praktikern die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie und ihre Zusammenhänge bzw. Umsetzung im therapeutischen Team in kompakter Form vermittelt.